

Der Unterschied zwischen Religion und einer persönlichen Beziehung zu Jesus Christus – Teil 12

Schritt 4: Glauben haben

Wenn Du Sündenvergebung erlangen willst, solltest Du an folgende Dinge glauben:

- Jesus Christus starb für unsere Sünden und ist von den Toten auferstanden.
- Gott wird alles wahr machen, was Er angekündigt hat zu tun.
- Mir werden wirklich ALLE Sünden aus meiner Vergangenheit vergeben.

Zu glauben ist das Schwerste, besonders wenn wir schlimme Zeiten durchleben. Die schlichte Wahrheit ist, dass Gott immer da ist, obwohl wir Ihn nicht sehen können. Wir können Gott jedoch geistlich spüren, wenn wir auf Ihn vertrauen.

Jesaja Kapitel 45, Vers 19

„ICH habe nicht im Verborgenen geredet, in einem dunklen Winkel der Erde; ICH habe zu dem Samen Jakobs nicht gesagt: 'Sucht Mich vergeblich!' ICH, der HERR, rede, was recht ist, und verkündige, was richtig ist.“

Gott spricht seit Beginn der Schöpfung zu uns und hat uns Seine Präsenz wissen lassen. Wir leben in einer Welt, die auf Wissenschaft und Ideologie basiert, in der die Menschen nur das glauben sollen, was sie sehen. Aber die Bibel sagt:

Johannes Kapitel 20, Vers 29

Jesus spricht zu ihm: „Thomas, du glaubst, weil du Mich gesehen hast; glücklich sind, die nicht sehen und doch glauben!“

Die Bibel spricht immer wieder vom Glauben, weil er einer der wichtigsten Aspekte im Hinblick auf unsere Beziehung zum HERRN ist. Schauen wir einmal, was genau unter Glauben zu verstehen ist.

Hebräer Kapitel 11, Vers 1

Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, eine Überzeugung von Tatsachen, die man nicht sieht.

Ein gutes Leben zu führen, macht uns nicht zu gerechten Menschen; aber der Glaube an den Tod von Jesus Christus, Seine Bestattung und Seine Auferstehung reinigt uns von all unseren Sünden. Fast unsere ganze Beziehung zu Gott dreht sich um den Glauben. Das Wort „Glaube“ kommt in 231 Bibelversen vor. Diese Zahl ist durch 7 teilbar, was Vollkommenheit bedeutet. Schauen wir uns nun die biblischen Definitionen für Glaube an:

Glaube kann bei Dir Heilung bewirken

Matthäus Kapitel 9, Vers 22

Jesus aber wandte sich um, sah sie und sprach: „Sei getrost, Meine Tochter! Dein Glaube hat dich gerettet!“ Und die Frau war geheilt von jener Stunde an.

Glaube erlaubt Dir, Wunder zu wirken

Apostelgeschichte Kapitel 6, Vers 8

Und Stephanus, voll Glauben und Kraft, tat Wunder und große Zeichen unter

dem Volk.

Glaube kann bei Dir Reinigung bewirken

Apostelgeschichte Kapitel 15, Vers 9

Und Er machte keinen Unterschied zwischen uns und ihnen, nachdem Er ihre Herzen durch den Glauben gereinigt hatte.

Glaube macht Dich heilig

Apostelgeschichte Kapitel 26, Vers 18

„... um ihnen die Augen zu öffnen, damit sie sich bekehren von der Finsternis zum Licht und von der Herrschaft des Satans zu Gott, damit sie Vergebung der Sünden empfangen und ein Erbteil unter denen, die durch den Glauben an Mich geheiligt sind!“

Glaube offenbart Gottes Gerechtigkeit

Römerbrief Kapitel 1, Vers 17

Denn es wird darin geoffenbart die Gerechtigkeit Gottes aus Glauben zum Glauben, wie geschrieben steht: »Der Gerechte wird aus Glauben leben«.

Glaube macht Dich vor Gott gerecht

Römerbrief Kapitel 3, Vers 28

So kommen wir nun zu dem Schluss, dass der Mensch durch den Glauben gerechtfertigt wird, ohne Werke des Gesetzes

Glaube bestätigt das Gesetz Gottes

Römerbrief Kapitel 3, Vers 31

Heben wir nun das Gesetz auf durch den Glauben? Das sei ferne! Vielmehr bestätigen wir das Gesetz.

Glaube wird uns zur Gerechtigkeit angerechnet

Römerbrief Kapitel 4, Vers 5

Wer dagegen keine Werke verrichtet, sondern an den glaubt, der den Gottlosen rechtfertigt, dem wird sein Glaube als Gerechtigkeit angerechnet.

Glaube verschafft Zugang zu Gottes Gnade

Römerbrief Kapitel 5, Verse 1-2

Da wir nun aus Glauben gerechtfertigt sind, so haben wir Frieden mit Gott durch unseren HERRN Jesus Christus, 2durch den wir im Glauben auch Zugang erlangt haben zu der Gnade, in der wir stehen, und wir rühmen uns der Hoffnung auf die Herrlichkeit Gottes

Glaube macht Prophetie möglich

Römerbrief Kapitel 12, Vers 6

Wir haben aber verschiedene Gnadengaben gemäß der uns verliehenen Gnade; wenn wir Weissagung haben, [so sei sie] in Übereinstimmung mit dem Glauben;

Glaube leitet uns auf unserem Weg

2.Korinther Kapitel 5, Vers 7

Denn wir wandeln im Glauben und nicht im Schauen.

Glaube führt zu Segen

Galater Kapitel 3, Vers 9

So werden nun die, welche aus Glauben sind, gesegnet mit dem gläubigen Abraham.

Glaube ermöglicht es, Verheißungen vom Heiligen Geist zu empfangen

Galater Kapitel 3, Verse 13-14

13Christus hat uns losgekauft von dem Fluch des Gesetzes, indem Er ein Fluch wurde um unserwillen (denn es steht geschrieben: »Verflucht ist jeder, der am Holz hängt«), 14damit der Segen Abrahams zu den Heiden komme in Christus Jesus, damit wir durch den Glauben den Geist empfangen, der verheißen worden war.

Glaube macht Dich zu einem Gotteskind

Galater Kapitel 3, Verse 25-26

25Nachdem aber der Glaube gekommen ist, sind wir nicht mehr unter dem Lehrmeister; 26denn ihr alle seid durch den Glauben Söhne Gottes in Christus Jesus;

Glaube führt zur Erlösung

Epheser Kapitel 2, Vers 8

Denn aus Gnade seid ihr errettet durch den Glauben, und das nicht aus euch — Gottes Gabe ist es;

Glaube erlaubt es, dass Jesus Christus in unserem Herzen wohnt

Epheser Kapitel 3, Verse 14-18

14Deshalb beuge ich meine Knie vor dem Vater unseres HERRN Jesus Christus, 15von dem jedes Geschlecht im Himmel und auf Erden den Namen erhält, 16dass Er euch nach dem Reichtum Seiner Herrlichkeit gebe, durch Seinen Geist mit Kraft gestärkt zu werden an dem inneren Menschen, 17dass der Christus durch den Glauben in euren Herzen wohne, damit ihr, in Liebe gewurzelt und gegründet, 18dazu fähig seid, mit allen Heiligen zu begreifen, was die Breite, die Länge, die Tiefe und die Höhe sei.

Glaube schützt Dich vor dem Bösen

Epheser Kapitel 6, Vers 16

Vor allem aber ergreift den Schild des Glaubens, mit dem ihr alle feurigen Pfeile des Bösen auslöschen könnt.

Glaube ist unser Brustpanzer

1.Thessalonicher Kapitel 5, Vers 8

Wir aber, die wir dem Tag angehören, wollen nüchtern sein, angetan mit dem Brustpanzer des Glaubens und der Liebe und mit dem Helm der Hoffnung auf das Heil.

Glaube verhilft uns zum Sieg über die gottlose Welt

1.Johannes Kapitel 5, Vers 4

Denn alles, was aus Gott geboren ist, überwindet die Welt; und unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.

Die obige Liste kann in einem einzigen Satz zusammengefasst werden, doch Gott fühlte sich dazu veranlasst, ihn uns detailliert zu erklären. Man kann diese Liste nicht begreifen, wenn man folgenden Bibelvers nicht verstanden hat und umgekehrt.

Hebräer Kapitel 11, Vers 1

Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, eine Überzeugung von Tatsachen, die man nicht sieht. 2Durch diesen haben die Alten ein gutes Zeugnis erhalten.

Nichts von dem, was in der obigen Liste angeführt wurde, kann angefasst, geschmeckt, gesehen, gefühlt oder gerochen werden. Es ist unser Glaube nötig, damit sich die einzelnen Punkte der oben genannten Verheißungen Gottes manifestiert. Egal, was wir tun und gleichgültig, wie wir unser Leben führen, es läuft alles auf dasselbe hinaus:

Hebräer Kapitel 11, Vers 6

Ohne Glauben aber ist es unmöglich, ihm wohlzugefallen; denn wer zu Gott kommt, MUSS glauben, dass Er ist, und dass Er die belohnen wird, welche Ihn suchen.

Glaube ist unbedingt erforderlich, wenn wir Gott gefallen, von Ihm gesegnet werden und zu Ihm finden wollen. Glaube ist auch nötig, wenn wir uns mit all unseren Bedürfnissen an Ihn wenden. Als Menschen tendieren wir dazu, die Dinge selbst in die Hand nehmen zu wollen. Aber manchmal bringt uns Gott in Situationen, in denen wir uns nicht mehr selbst aus der Klemme helfen können, so sehr wir uns auch bemühen. Das ist die beste Gelegenheit, um uns voll und ganz auf Ihn zu verlassen.

Psalm 46, Verse 9-10

9 Kommt her, schaut die Werke des HERRN, der Verwüstungen angerichtet hat auf Erden, 10 der den Kriegen ein Ende macht bis ans Ende der Erde, der den Bogen zerbricht, den Speer zerschlägt und die Wagen mit Feuer verbrennt!

Manchmal kommt es vor, dass wir versuchen, etwas in Ordnung zu bringen, aber es wird alles nur noch schlimmer. Und genau dann, wenn wir so tief im Schlamassel stecken, dass wir nicht mehr aus noch ein wissen, will Gott, dass wir „still“ werden und Ihm vertrauen.

2.Mose Kapitel 14, Verse 13-14

13Mose aber sprach zum Volk: „Fürchtet euch nicht! Steht fest und seht die Rettung des HERRN, die Er euch heute bereiten wird; denn diese Ägypter, die ihr heute seht, die werdet ihr nicht wieder sehen in Ewigkeit! 14Der HERR wird für euch kämpfen, und ihr sollt STILL sein!“

Mose und die Israeliten waren in einer ausweglosen Situation. Gerade waren sie der Knechtschaft Ägyptens entkommen; aber der Pharao wollte sie tot sehen. Doch Gott hatte andere Pläne mit ihnen. Mose und die Israeliten waren nicht für einen Kampf gerüstet. Deshalb MUSSTEN sie sich voll und

ganz auf Gott verlassen und dass Er das tat, was Er versprochen hatte.
Daran MUSSTEN sie glauben.

Glaube – Gute Werke

Einige Denominationen predigen, dass ihre Mitglieder glauben und andere, dass sie gute Werke tun sollen. Aber welche Wahrheit lehrt die Heilige Schrift? Schauen wir uns dazu zwei Bibelstellen an, bei denen es auf den ersten Blick den Anschein hat, als würden sie sich widersprechen.

Epheser Kapitel 2, Verse 8-9

8Denn aus Gnade seid ihr errettet durch den Glauben, und das nicht aus euch — Gottes Gabe ist es; 9nicht aus Werken, damit niemand sich rühme. 10Denn wir sind Seine Schöpfung, erschaffen in Christus Jesus zu guten Werken, die Gott zuvor bereitet hat, damit wir in ihnen wandeln sollen.

In seinem Brief an die Epheser schreibt Paulus, dass wir durch Glauben und nicht durch gute Werke erlöst werden. Andererseits sagt uns Jakobus, dass der Glaube ohne Werke tot ist.

Jakobus Kapitel 2, Vers 26

Denn gleichwie der Leib ohne Geist tot ist, also ist auch der Glaube ohne die Werke tot.

Ja, was denn nun? In der Tat werden wir durch Glauben erlöst und errettet. Aber was ist gut an einem Glauben, wenn er geheim gehalten wird? Jesus Christus hat Seinen Jüngern das Konzept ganz genau erklärt:

Lukas Kapitel 11, Vers 13

„Wenn nun ihr, die ihr böse seid, euren Kindern gute Gaben zu geben versteht, wie viel mehr wird der Vater im Himmel [den] Heiligen Geist denen geben, die Ihn bitten!“

Jesus Christus redete zu Seinen Jüngern in Gleichnissen und sprach dadurch mehrere Dinge gleichzeitig an. Eines davon war der Glaube. Genauso wie Du kein Licht machst, um es dann zu verstecken, sollst Du Deinen Glauben nicht geheim halten, sondern der Welt zeigen.

Unsere Errettung und Erlösung ist in der Tat ein Geschenk, weil Jesus Christus nichts dafür fordert. Alles, was wir nur noch zu tun brauchen, ist, es anzunehmen, nicht wahr? Eingebettet in die Schlüsselemente der Erlösung ist unser erstes „Werk“, unser ausgesprochenes Bekenntnis. Da ist also wirklich eine AKTION von unserer Seite erforderlich. Wir können unseren Glauben nicht einfach nur aussitzen.

Römer Kapitel 10, Vers 9

Denn wenn du mit deinem Mund Jesus als den HERRN bekennst und in deinem Herzen glaubst, dass Gott Ihn aus den Toten auferweckt hat, so wirst du gerettet.

Das beweist, dass Paulus und Jakobus in der Tat auf derselben Seite stehen. Überall in der gesamten Bibel finden wir Beispiele dafür, dass Glaube und Werke gemeinsam genannt werden und das Eine nicht ohne das Andere geht.

Abraham

Er glaubte das, was Gott zu ihm sagte. Und er trat in Aktion, indem er zunächst seine Heimat verließ und dann bereit war, seinen Sohn Isaak zu opfern aufgrund von Gottes Wort.

Mose

Er glaubte, dass Gott Israel aus Ägypten befreien würde. Deshalb ging er zum Pharao aufgrund von Gottes Anweisung. Als Gott das Schilfmeer teilte, hielt Mose den Stab in die Höhe. Schließlich stieg er auf den Berg, um auf Geheiß Gottes die 10 Gebote zu empfangen.

Rahab

Sie glaubte nicht, dass die Israeliten ihr Leben verschonen würden; aber sie trat in Aktion, indem sie sie in ihr Haus ließ, sie versteckte und dann das Band an ihrem Fester befestigte, als sie ins Land einfielen.

Elias

Er wusste, dass Gott einen Wagen schicken würde, um ihn in den Himmel zu bringen. Er saß aber nicht tatenlos herum und wartete, bis er kam, sondern er zog ihm mit Elisa entgegen und ging dann heim zum HERRN. Auch Elias hat, wie alle anderen oben genannten, seinen Glauben durch Taten unter Beweis gestellt.

Jesus Christus

ER glaubte daran, dass Er Kranke heilen, Blinde sehend und Lahme gehend machen konnte. ER glaubte auch daran, dass Er durch Seinen Tod Menschen erlösen konnte. Und als Er von den Toten auferstand, glaubte Er, dass Er den Tod besiegen konnte.

Das sind nur einige wenige Beispiele; aber all diese Menschen beschränkten ihren Glaubensweg durch Taten und nicht nur durch Worte. Es ist leicht für Dich selbst zu sagen, dass Du glaubst, wenn Du nicht im Rampenlicht stehst. Manchmal machen wir uns zu viele Sorgen, was unsere Familienangehörigen oder unsere Freunde von uns denken. Wir müssen lernen, bei ALLEM, was wir tun, uns vollkommen auf Ihn zu verlassen, gleichgültig, was andere von uns halten, weil Er genau das von uns will.

Egal, was irgendeine Kirche lehrt; die Bibel sagt ganz klar, dass wir Lichter sein sollen und dieses Licht teilen sollen. Das Christentum ist keine Zuschauer-Religion. Ich bin mir ziemlich sicher, dass meine Mutter diese Worte zu mir gesagt hat. Jesus Christus hat uns nicht nur ein Mal, sondern zwei Mal deutlich gemacht, was wir, als Christen, tun sollen. Ein Mal tat Er es in einem Gleichnis und das zweite Mal in einer deutlichen Sprache, für den Fall, dass wir es beim ersten Mal nicht verstanden haben.

Matthäus Kapitel 22, Vers 9

„Darum geht hin an die Kreuzungen der Straßen und ladet zur Hochzeit ein, so viele ihr findet!“

Matthäus Kapitel 28, Vers 19

„So geht nun hin und macht zu Jüngern alle Völker, und tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes!“

Jesus Christus gab uns drei Aufgaben auf, Werke, die wir tun sollten:

- Dass wir uns an Menschen wenden
- dass wir sie lehren
- dass wir sie taufen

Fortsetzung folgt ...

Mach mit beim ENDZEIT-REPORTER-PROJEKT:

Unterstützung der Teilnehmer am ENDZEIT-REPORTER-PROJEKT